

Inhaltsverzeichnis

I.	Einleitung	13
II.	Tradition autobiographischer Literatur in Portugal: Kanon und Rezeption	19
III.	Theoretische Einführung und Methodologie	33
1.	Autobiographisches Schreiben: Gattung oder Diskurs?	33
1.1	Typisierung verschiedener Formen des autobiographischen Schreibens: Autobiographie, Tagebuch und Brief im Vergleich	37
1.2	„Wahrheit“ und „Fiktion“ in autobiographischen Texten	43
1.3	Erinnerung und Gedächtnis	47
1.4	Die Rolle des Lesers im autobiographischen Text	52
2.	Textimmanente Analyse nach systematischen Kategorien	55
2.1	Textkorpus	55
2.2	Systematische Kategorien als Indikatoren für autobiographisches Schreiben	58
2.2.1	(Weibliche) Identitätssuche	60
2.2.2	Zeitverständnis und Zeitbewusstsein	97
2.2.3	Umgang mit Geschichte und Zeitgeschehen	106
2.2.4	Metatextualität im autobiographischen Diskurs	113
IV.	<i>Novas cartas portuguesas</i> von Maria Isabel Barreno, Maria Teresa Horta und Maria Velho da Costa	117
1.	Die Autorinnen und ihr Werk	117
2.	Inhaltliche Einführung zu <i>Novas cartas portuguesas</i>	120

3. Die Gattung des Briefes in den <i>Novas cartas portuguesas</i>	125
4. Untersuchung der <i>Novas cartas portuguesas</i> nach Autobiographie-Indikatoren	131
4.1 Identitätssuche	131
4.1.1 Schreiben in Gemeinschaft: Ein Literatur- und Lebensprojekt	131
4.1.2 Die Erotik des (weiblichen) Körpers	137
4.1.3 Die Mutter-Tochter-Beziehung	142
4.1.4 Die Vater-Tochter-Beziehung	147
4.2 Zeitverständnis	149
4.3 Umgang mit Geschichte und Zeitgeschehen	151
4.4 Metatextualität in den <i>Novas cartas portuguesas</i>	155
5. Zusammenfassung der Ergebnisse	157
V. Teolinda Gersão: <i>Os guarda-chuvas cintilantes</i>	161
1. Autorin und Werk	161
2. Inhaltliche Einführung	163
3. Gattungszuweisung als Tagebuch	164
4. Identitätssuche, Zeitverständnis und Bedeutung des Schreibens	173
4.1 Weibliche Subjektstituierung in <i>Os guarda-chuvas cintilantes</i>	187
5. Zusammenfassung der Ergebnisse	193
VI. Adília Lopes: <i>Obra</i> und <i>A mulher-a-dias</i>	195
1. Autorin und Werk	195

2. Lyrik und autobiographisches Schreiben am Beispiel Adflia Lopes	205
3. Werkanalyse anhand systematischer Autobiographie-Kategorien	208
3.1 Identitätssuche bei Adflia Lopes	208
3.1.1 Weibliche Identitätsfindung in der Gesellschaft	214
3.1.2 <i>Autobiografia sumária</i> 1, 2 und 3	220
3.2 Zeitverständnis und Rückwendung in die Kindheit	223
3.3 Umgang mit Geschichte und Zeitgeschehen	230
3.4 Metapoetische und -literarische Reflexionen	238
4. Zusammenfassung der Ergebnisse	246
VII. Agustina Bessa-Luis: <i>O livro de Agustina</i>	251
1. Autorin und Werk	251
2. Weibliche Autobiographien innerhalb der portugiesischen zeitgenössischen Literatur	254
3. Das Zusammenspiel von Auto- und Photobiographie	256
4. Text- und Bildanalyse von <i>O livro de Agustina</i>	259
4.1 Rückblick in die Kindheit und Jugend als Reflex identifikationsstiftender und zeitanalysierender Prozesse	260
4.2 Metaliterarische Überlegungen: Schreiben als Hauptlebensaufgabe	270
4.3 Umgang mit Geschichte und Zeitgeschehen	276
5. Zusammenfassung der Ergebnisse	277
VIII. Schlusswort und Ausblick	281
IX. Literaturverzeichnis	287